

Metropole Ruhr, 2. Oktober 2017

## **JACKPOTT: DIE ERSTE GEMEINSAME THEATERREISE DER RUHR BÜHNEN ERWEIST SICH ALS ZUSCHAUERMAGNET**

**Der „JackPott“ war ein Hauptgewinn: Begeisterte Zustimmung und lebhaftes Diskussionen gab es für die Premiere der ersten Theaterreise der RuhrBühnen am 1. Oktober durch die Region. Die künstlerische Erkundungsfahrt durch sieben Städte der Metropole Ruhr war das erste Gemeinschaftsprojekt des Netzwerks zum Auftakt der Spielzeit 2017/2018. Mit dem ungewöhnlichen Format wollten die Theater städteübergreifend neugierig machen auf ihr aktuelles Spielzeitprogramm. Der Erfolg zeichnete sich schon im Vorfeld ab: Die 1.100 Karten für die Theaterreise waren innerhalb weniger Tage vergriffen.**

Am „JackPott“ beteiligten sich das Theater Hagen, das Theater Dortmund, das Schauspielhaus Bochum, das Musiktheater im Revier Gelsenkirchen, PACT Zollverein und das Schauspiel Essen, das Theater Oberhausen, das Theater an der Ruhr und der Ringlokschuppen Ruhr in Mülheim sowie das Schlosstheater Moers mit eigenen Inszenierungen. Start- und Zielpunkt des ganztägigen Programms war die Jahrhunderthalle Bochum. Dort steuerte am frühen Abend die Ruhrtriennale mit MARINA & THE KATS, der kleinsten Big Band der Welt, einen swingenden musikalischen Epilog bei. Den Abschluss der Theaterreise bildete ein gemeinsames Abendessen für die beteiligten Künstler\*innen und die Besucher\*innen.

Angelegt war die Theaterreise im Stil eines Blind Dates: Die Gäste brachen auf sechs unterschiedlichen Routen in insgesamt 23 Bussen auf und besuchten jeweils drei Aufführungen der RuhrBühnen in drei Theatern. Welche Theater angesteuert wurden, war den Zuschauern beim Ticketkauf nicht bekannt. Auf diese Weise bildeten das Motiv der Reise und die Frage nach dem Ziel die verbindende Klammer des „JackPotts“. Jenseits dieser Gemeinsamkeit stand die Vielfalt der Theaterlandschaft Ruhr in der Metropole Ruhr: Vom Musiktheater bis zur Performance, vom Schauspiel bis zur Oper zeigten die RuhrBühnen alle Spielarten des Theaters.

Nach dieser ersten gemeinsamen Veranstaltung planen die RuhrBühnen auch zukünftig Projekte zusammen umzusetzen, wie ein Onlineportal mit einem städteübergreifenden Aufführungskalender. In Zusammenarbeit mit den RuhrKunstMuseen wollen die RuhrBühnen einen Kulturreiseführer sowie eine KulturCard für das Ruhrgebiet entwickeln.

„JackPott – Eine Reise zu den RuhrBühnen“ war eine Veranstaltung des Regionalverbands Ruhr (RVR) in Kooperation mit den RuhrBühnen, der Kultur Ruhr GmbH und der Ruhr Tourismus GmbH. Das Projekt wurde vom NRW-Kulturministerium und aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert.

Infos und Impressionen: [www.ruhrbuehnen.de/jackpott](http://www.ruhrbuehnen.de/jackpott)

## **Stimmen zur Theaterreise:**

Florian Fiedler, kommissarischer Sprecher der RuhrBühnen und Intendant Theater Oberhausen:

„Die Theaterreise der RuhrBühnen war ein gelungener Auftakt des Netzwerks. Die Vielfalt des Programms an den einzelnen Stationen hat für ordentlich Gesprächsstoff gesorgt. Und zwar schon während der Reise und vor allem später beim gemeinsamen Ausklang von Künstler\*innen und Publikum in der Bochumer Jahrhunderthalle.“

Johan Simons, Intendant der Ruhrtriennale:

„Von den vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmern habe ich gehört, dass es ein schöner und abwechslungsreicher Tag gewesen ist. Ich freue mich als zukünftiger Intendant des Bochumer Schauspielhauses ab der Spielzeit 2018/19 dann Teil dieses tollen Theaternetzwerkes der RuhrBühnen zu sein.“

Karola Geiß-Netthöfel, Regionaldirektorin Regionalverband Ruhr (RVR):

„Mit Formaten wie der Theaterreise halten wir die Ideen aus der Kulturhauptstadt RUHR.2010 lebendig. Die gelungene Premiere von ‚JackPott‘ stärkt den Gedanken der Netzwerkarbeit innerhalb der RuhrBühnen. Sie hat zudem das Publikum auf unterschiedlichste Weise überrascht und zeigt eindrucksvoll die Vielfalt der Theaterlandschaft in der Metropole Ruhr als Stadt der Städte.“

Kontakt für Rückfragen:

Jens Hapke – Pressestelle RVR  
Kronprinzenstraße 35, 45128 Essen  
Fon: 0201 – 2069-495  
Fax: 0201 – 2069-501  
E-Mail: hapke@rvr-online.de  
www.presse.metropoleruhr.de

Britta Rübsam – Presse Kulturnetzwerke Ruhr  
Ruhr Tourismus GmbH  
Centroallee 261, 46047 Oberhausen  
Fon: 0208 – 899559-157  
Fax: 0208 – 899 59-196  
Email: b.ruebsam@ruhr-tourismus.de